

Mit Teamgeist und strategischem Denken

Führungswechsel beim Caritasverband Iserlohn, Hemer, Menden, Balve: Auf Klaus Ebbing folgt Uwe Schmidt

Menden/Balve/Iserlohn. Zum Jahresbeginn 2022 gab es einen Wechsel an der Spitze des Caritasverband Iserlohn, Hemer, Menden, Balve: Klaus Ebbing, seit 1993 als Vorstand für die Geschicke des Verbands der freien Wohlfahrtspflege verantwortlich, hat sich in den Ruhestand verabschiedet. Sein Nachfolger ist Dr. Uwe Schmidt.

Klaus Ebbing studierte Sozialarbeit sowie Betriebswirtschaft und hat mehr als 25 Jahre mit Mitarbeitern und Ehrenamtlichen das Bild als Träger vielfältiger sozialer Einrichtungen und Dienstleistungen in Iserlohn, Hemer, Menden und Balve geprägt. Der 1967 gegründete Caritasverband für den Stadt- und Landkreis Iserlohn erlebte laut Mitteilung unter Ebbings Leitung eine enorme Erweiterung der Förderung des Wohlfahrtswesens.

Initiativen der Jugend- und Altenhilfe

Der Vorstand mit seinen Mitarbeitern und unterstützt vom Caritasrat entwickelte dabei Initiativen der Jugend- und Altenhilfe, des öffentlichen Gesundheitswesens und der öffentlichen Gesundheitspflege. Weiter

heißt es, dass hilfsbedürftige Personen unterstützt und bürgerschaftliches Engagement zugunsten gemeinnütziger, mildtätiger und kirchlicher Zwecke gefördert wurden. „Streetwork, Ambulantes Kinderhospiz, CariTasche, CariChic, die Caritas-Kindertageseinrichtung, FrühAuf, Sucht-, Schuldner- und Familienberatungsstellen“, so wird aufgezählt, seien nur einige wenige Beispiele, die in Ebbings Vorstandszeit entstanden seien und heute allgemein bekannt und geschätzt würden.

Mit rund 150 Mitarbeitern und vielen Ehrenamtlichen ist die Caritas als eingetragener Verein so etwas wie ein mittleres Wirt-

schaftsunternehmen. Gesetzliche Vorgaben, die Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern, Veränderungen im sozialen Umfeld, aber Handlungsfähigkeit für jetzt und die Zukunft in Zeiten besonderer Umstände (z. B. Corona), stellten die Leitung nach eigenen Angaben vor immer neue Herausforderungen.

„Mit Dr. Uwe Schmidt, diplomierter Kaufmann und Doktor der Wirt-

schaftswissenschaften aus dem Bergischen Land, kommt wieder ein betriebswirtschaftlich erfahrener Fachmann an die Spitze der Caritas“, teilt der Verband mit. „Dabei spricht seine langjährige Erfahrung bei Prüfungs- und Beratungsgesellschaften mit dem Tätigkeitsschwerpunkt in kirchlichen Einrichtungen z. B. bei der Optimierung finanzieller Prozesse in Bistümern und Kirchengemeinden, für einen Aspekt seiner zukünftigen Vorstandsarbeit“, heißt es weiter.

Soziales und kirchliches Engagement
Gleichzeitig bringe der Familienvater (Jahrgang 1968) mit seinem sozialen und kirchlichen Engagement und Erfahrungen in der Vereinsarbeit das karitative „Know-how“ für die Leitungstätigkeit mit.

So zählen zu den wichtigsten Eigenschaften für sein neues Betätigungsfeld nach eigener Aussage auch sein „ausgeprägter Teamgeist und eine offene interne und externe Kommunikation“. Dabei werde er die strategische Fortentwicklung des Verbandes, gerade im Zusammenspiel mit Optimierung und zunehmender Digitalisierung von Abläufen, in Einklang mit den satzungsgemäßen Zielen des Caritasverbandes in der Region bringen, wie es weiter heißt.

Führungswechsel beim Caritasverband: Vorstand Klaus Ebbing (rechts) hat an seinen Nachfolger Dr. Uwe Schmidt (links) übergeben. Mit dabei: Der Vorsitzende des Caritasrats, Otto Will. FOTO: KLAUS BABERG / CARITASVERBAND



Geschäftsstelle

- Der Caritasverband Iserlohn, Hemer, Menden, Balve hat die Geschäftsstelle in der **Karlstraße 15 in Iserlohn**. Hier sind viele ambulante Dienste beheimatet.
- Die **Seniordienste für Menden und Balve** haben das Büro Am Papenbusch 36 in Menden.
- Informationen gibt es hier: www.caritas-iserlohn.de